

2. Lebensmittel von morgen – Grenzüberschreitender Kongress

Ob Kinder oder Erwachsene – für die heutige Gesellschaft ist es zur Gewohnheit geworden auf Fertigprodukte und Fast Food zurückzugreifen. Der zunehmende Verzehr dieser Mahlzeiten, die den Stoffwechsel nachweislich negativ beeinflussen, hat in den vergangenen Jahrzehnten zu einem deutlichen Anstieg an Volkskrankheiten geführt. Dazu zählen Herz- und Gefässerkrankungen sowie Diabetes aufgrund von Übergewicht. Unausgewogene Ernährung setzt aber auch den Alterungsprozess von Zellen beschleunigt in Gang.

Ist eine altersspezifische Ernährung ein Weg für die Zukunft und wenn ja, wie sollten die Produkte von morgen aussehen?

Wissenschaftler und Industrie haben sich dem Thema «Lebensmittelprodukte mit einem gesundheitlichen Mehrwert» bereits intensiv gewidmet.

Im Rahmen einer grenzüberschreitenden Veranstaltung geben Forscher und Unternehmer einen spannenden Einblick in die Ernährung von heute und morgen.

Donnerstag, 27. Juni 2013, ab 17.00 Uhr.

Programm: 17.00 Uhr: Informieren und degustieren: Aussteller präsentieren Innovationen, Projekte und Produkte.

18.00 Uhr: Begrüssung

Vorträge

18.10 Uhr: Zutaten und Zubereitung = die Formel für den gesundheitlichen Mehrwert im Kochtopf.

18.30 Uhr: Genetik oder Ernährungsverhalten – was lässt uns altern?

19.00 Uhr: Pflanzliche Inhaltsstoffe nutzbar machen:

Der Weg von der Pflanze zum Nahrungsergänzungsmittel.

19.20 Uhr: Entzündungssenkendes Eiweiss aus Amaranth – ein Wunderkorn für diätetische Lebensmittel.

19.40 Uhr: Lycopersicon – die besonders rote Tomate – stark gegen Krebs.

20.00 Uhr: Infostände und Networking.

Ort: Konzil, Konstanz.

Anmeldung: Bis Dienstag, 25. Juni 2013, erbeten unter burose@ernaehrungswirtschaft.ch oder Telefon 071 620 30 92.
Die Teilnahme ist kostenlos

Zielgruppe: Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Deutschland und der Schweiz, Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie Medienvertreter.